

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Chemnitz, Stadt
August 2018



**Sperrfrist:
30.08.2018, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Chemnitz, Stadt
Berichtsmonat:	August 2018
Erstellungsdatum:	27.08.2018
Hinweise:	Sperrfrist: 30.08.2018, 10:00 Uhr
Nächster Veröffentlichungstermin:	28.09.2018
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südost Bundesagentur für Arbeit 90328 Nürnberg
E-Mail:	Statistik-Service-Suedost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0911 / 179-8001
Fax:	Fax: 0911 / 179-908001

Weiterführende statistische Informationen

Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de Register: "Statistik nach Themen" http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, August 2018.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Abkürzungen und Zeichenerklärung

AA	Agentur für Arbeit
ABM	Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen
AGH	Arbeitsgelegenheiten
BA	Bundesagentur für Arbeit
BSI	Beschäftigung schaffende Infrastrukturmaßnahmen
dar.	darunter
dav.	davon
GSt	Geschäftsstellenbezirk
IT	Informationstechnologie
PSA	Personal-Service-Agentur
SGB	Sozialgesetzbuch
zkT	zugelassene kommunale Träger
I	insgesamt
M	Männer
F	Frauen
MD	Monatsdurchschnitt
ME	Monatsende
MS	Monatssumme
MM	Monatsmitte
MA	Monatsanfang
JA	Jahresanfang
JD	Jahresdurchschnitt
JE	Jahresende
JS	Jahressumme
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl
u	unzuverlässige oder ungewisse Daten
0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
-	nichts vorhanden
.	kein Nachweis vorhanden
...	Angaben fallen später an
*	Zahlenwerte 1 und 2 sowie korrespondierende Werte werden aus Datenschutzgründen nicht ausgewiesen
x	Nachweis nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

Statistische Hinweise

Revision der Statistik über gemeldete Berufsausbildungsstellen

Die Statistik der Bundesagentur für Arbeit hat die Konzeption der Statistik über Berufsausbildungsstellen weiterentwickelt. Dies führt zu qualitativen Verbesserungen und inhaltliche Erweiterungen, die den Ausbildungsmarkt präziser abbilden. Mit der Umstellung zum Jahresbeginn 2018 wurden die Daten rückwirkend bis einschließlich Berichtsjahr 2006/2007 revidiert und um verfeinerte statistische Auswertungsmöglichkeiten ergänzt.

Ausführliche Informationen der inhaltlichen Änderungen enthält der Methodenbericht „Weiterentwicklung der Berufsausbildungsstellen-Statistik“; die Auswirkungen der Revision werden beschrieben im Methodenbericht „Revision der Statistik über Berufsausbildungsstellen 2018“. Zu den Methodenberichten im Internet:

<https://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Methodenberichte/Ausbildungsstellenmarkt/Methodenberichte-Ausbildungsstellenmarkt-Nav.html>

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Chemnitz, Stadt

August 2018

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	7
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	8
Komponenten der Unterbeschäftigung	9
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	11
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	12
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	13
Gemeldete Arbeitsstellen	14
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	15
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	16
Ausbildungsstellenmarkt	17
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	18
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	19
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	20

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Chemnitz, Stadt

August 2018

Merkmale	Aug 2018	Jul 2018	Jun 2018	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2017		Jul 2017	Jun 2017
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	16.078	16.356	16.480	-278	-1,7	-1.443	-8,2	-8,0	-7,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	9.125	9.123	8.875	2	0,0	46	0,5	-1,8	-1,6
56,9% Männer	5.190	5.153	5.051	37	0,7	143	2,8	1,1	0,9
43,1% Frauen	3.935	3.970	3.824	-35	-0,9	-97	-2,4	-5,3	-4,7
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	979	978	814	1	0,1	107	12,3	14,8	7,5
3,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	315	294	192	21	7,1	62	24,5	20,0	3,2
34,9% 50 Jahre und älter	3.185	3.135	3.152	50	1,6	94	3,0	-1,8	-0,5
24,7% dar. 55 Jahre und älter	2.254	2.227	2.233	27	1,2	158	7,5	3,9	5,2
33,9% Langzeitarbeitslose	3.089	3.066	3.090	23	0,8	-233	-7,0	-8,8	-8,1
7,8% Schwerbehinderte Menschen	709	699	723	10	1,4	-11	-1,5	-3,2	2,6
19,8% Ausländer	1.804	1.790	1.661	14	0,8	335	22,8	21,3	18,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.103	2.269	1.851	-166	-7,3	-109	-4,9	-6,2	-3,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	644	712	577	-68	-9,6	-47	-6,8	6,6	4,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	665	792	547	-127	-16,0	-28	-4,0	-5,8	4,4
seit Jahresbeginn	17.497	15.394	13.125	x	x	-863	-4,7	-4,7	-4,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.115	2.037	2.089	78	3,8	-337	-13,7	-6,4	-2,0
dar. in Erwerbstätigkeit	580	572	574	8	1,4	-129	-18,2	-9,9	-5,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	638	445	494	193	43,4	-77	-10,8	-18,8	-19,8
seit Jahresbeginn	17.265	15.150	13.113	x	x	-2.022	-10,5	-10,0	-10,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,3	7,3	7,1	x	x	x	7,4	7,5	7,3
dar. Männer	7,8	7,8	7,6	x	x	x	7,7	7,8	7,7
Frauen	6,8	6,8	6,6	x	x	x	6,9	7,2	6,9
15 bis unter 25 Jahre	10,2	10,2	8,5	x	x	x	9,7	9,5	8,4
15 bis unter 20 Jahre	11,2	10,5	6,8	x	x	x	10,1	9,7	7,4
50 bis unter 65 Jahre	7,6	7,5	7,5	x	x	x	7,4	7,7	7,6
55 bis unter 65 Jahre	8,7	8,6	8,7	x	x	x	8,2	8,4	8,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,1	8,1	7,9	x	x	x	8,2	8,3	8,1
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.806	9.828	9.609	-22	-0,2	-47	-0,5	-2,8	-3,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.960	12.130	12.068	-170	-1,4	-908	-7,1	-7,6	-7,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.995	12.167	12.108	-172	-1,4	-930	-7,2	-7,7	-7,7
Unterbeschäftigungsquote	9,4	9,5	9,5	x	x	x	10,3	10,5	10,5
Leistungsempfänger²⁾									
Arbeitslosengeld	1.771	1.820	1.698	-49	-2,7	-16	-0,9	-1,6	-6,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	15.873	16.099	16.135	-227	-1,4	-1.314	-7,6	-6,8	-6,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.944	5.931	5.913	13	0,2	-187	-3,1	-2,9	-3,5
Bedarfsgemeinschaften	12.771	12.820	12.873	-50	-0,4	-915	-6,7	-6,7	-6,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	515	573	662	-58	-10,1	-154	-23,0	-16,0	18,2
Zugang seit Jahresbeginn	5.042	4.527	3.954	x	x	-196	-3,7	-0,9	1,7
Bestand	2.521	2.545	2.621	-24	-0,9	166	7,0	10,7	14,8

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte am aktuellen Rand (beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei Monate, bei den SGB II-Daten für die letzten drei Monate).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Chemnitz, Stadt
 August 2018

Merkmale	Aug 2018	Jul 2018	Jun 2018	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Aug 2017		Jul 2017	Jun 2017	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	3.804	3.928	3.965	-124	-3,2	-229	-5,7	-5,0	-6,5	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.104	2.147	2.016	-43	-2,0	12	0,6	-1,5	-5,9	
53,9% Männer	1.135	1.165	1.106	-30	-2,6	13	1,2	0,7	-5,0	
46,1% Frauen	969	982	910	-13	-1,3	-1	-0,1	-4,0	-7,0	
11,7% 15 bis unter 25 Jahre	247	240	180	7	2,9	31	14,4	18,2	-8,6	
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	62	46	32	16	34,8	15	31,9	31,4	-28,9	
40,6% 50 Jahre und älter	854	868	867	-14	-1,6	-10	-1,2	-5,7	-8,5	
31,5% dar. 55 Jahre und älter	663	668	676	-5	-0,7	-17	-2,5	-5,5	-7,0	
9,8% Langzeitarbeitslose	206	220	219	-14	-6,4	-33	-13,8	-12,0	-14,5	
7,7% Schwerbehinderte Menschen	161	159	164	2	1,3	-3	-1,8	-3,0	-3,0	
11,4% Ausländer	239	232	222	7	3,0	48	25,1	22,1	18,1	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	778	839	666	-61	-7,3	-48	-5,8	-7,2	-	
dar. aus Erwerbstätigkeit	384	418	356	-34	-8,1	-31	-7,5	-0,7	1,7	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	238	266	179	-28	-10,5	-24	-9,2	-17,6	14,7	
seit Jahresbeginn	6.457	5.679	4.840	x	x	-555	-7,9	-8,2	-8,4	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	810	671	661	139	20,7	-106	-11,6	-17,9	-11,4	
dar. in Erwerbstätigkeit	329	295	314	34	11,5	-46	-12,3	-12,7	9,8	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	256	152	138	104	68,4	-36	-12,3	-30,6	-40,8	
seit Jahresbeginn	6.205	5.395	4.724	x	x	-706	-10,2	-10,0	-8,8	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,7	1,6	x	x	x	1,7	1,8	1,7	
dar. Männer	1,7	1,8	1,7	x	x	x	1,7	1,8	1,8	
Frauen	1,7	1,7	1,6	x	x	x	1,7	1,8	1,7	
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,5	1,9	x	x	x	2,4	2,3	2,2	
15 bis unter 20 Jahre	2,2	1,6	1,1	x	x	x	1,9	1,4	1,8	
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	2,1	x	x	x	2,1	2,2	2,3	
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,6	x	x	x	2,6	2,8	2,8	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	1,9	1,8	x	x	x	1,9	2,0	1,9	
Unterbeschäftigung										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.194	2.247	2.122	-53	-2,4	-2	-0,1	-2,0	-6,6	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.673	2.739	2.635	-66	-2,4	-84	-3,0	-3,1	-7,9	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.695	2.762	2.659	-67	-2,4	-93	-3,3	-3,3	-8,1	
Unterbeschäftigungsquote	2,1	2,2	2,1	x	x	x	2,2	2,3	2,3	
Leistungsempfänger										
Arbeitslosengeld ²⁾	1.771	1.820	1.698	-49	-2,7	-16	-0,9	-1,6	-6,7	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Juli 2018 und August 2018; ohne Arbeitslosengeld bei Weiterbildung.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Chemnitz, Stadt

August 2018

Merkmale	Aug 2018	Jul 2018	Jun 2018	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2017		Jul 2017	Jun 2017
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	12.274	12.428	12.515	-154	-1,2	-1.214	-9,0	-8,9	-7,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.021	6.976	6.859	45	0,6	34	0,5	-1,9	-0,2
57,8% Männer	4.055	3.988	3.945	67	1,7	130	3,3	1,3	2,7
42,2% Frauen	2.966	2.988	2.914	-22	-0,7	-96	-3,1	-5,8	-3,9
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	732	738	634	-6	-0,8	76	11,6	13,7	13,2
3,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	253	248	160	5	2,0	47	22,8	18,1	13,5
33,2% 50 Jahre und älter	2.331	2.267	2.285	64	2,8	104	4,7	-0,3	3,0
22,7% dar. 55 Jahre und älter	1.591	1.559	1.557	32	2,1	175	12,4	8,5	11,5
41,1% Langzeitarbeitslose	2.883	2.846	2.871	37	1,3	-200	-6,5	-8,5	-7,5
7,8% Schwerbehinderte Menschen	548	540	559	8	1,5	-8	-1,4	-3,2	4,3
22,3% Ausländer	1.565	1.558	1.439	7	0,4	287	22,5	21,2	18,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.325	1.430	1.185	-105	-7,3	-61	-4,4	-5,7	-5,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	260	294	221	-34	-11,6	-16	-5,8	19,0	10,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	427	526	368	-99	-18,8	-4	-0,9	1,5	-
seit Jahresbeginn	11.040	9.715	8.285	x	x	-308	-2,7	-2,5	-1,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.305	1.366	1.428	-61	-4,5	-231	-15,0	0,4	3,1
dar. in Erwerbstätigkeit	251	277	260	-26	-9,4	-83	-24,9	-6,7	-19,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	382	293	356	89	30,4	-41	-9,7	-10,9	-7,0
seit Jahresbeginn	11.060	9.755	8.389	x	x	-1.316	-10,6	-10,0	-11,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,6	5,6	5,5	x	x	x	5,7	5,8	5,6
dar. Männer	6,1	6,0	6,0	x	x	x	6,0	6,0	5,9
Frauen	5,1	5,1	5,0	x	x	x	5,3	5,5	5,2
15 bis unter 25 Jahre	7,6	7,7	6,6	x	x	x	7,3	7,2	6,2
15 bis unter 20 Jahre	9,0	8,8	5,7	x	x	x	8,2	8,3	5,6
50 bis unter 65 Jahre	5,6	5,4	5,5	x	x	x	5,4	5,5	5,4
55 bis unter 65 Jahre	6,2	6,1	6,1	x	x	x	5,6	5,7	5,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,3	6,2	6,1	x	x	x	6,3	6,4	6,2
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.612	7.581	7.487	31	0,4	-45	-0,6	-3,1	-2,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.287	9.391	9.433	-104	-1,1	-824	-8,1	-8,8	-7,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.301	9.405	9.449	-104	-1,1	-836	-8,2	-8,9	-7,6
Unterbeschäftigungsquote	7,3	7,4	7,4	x	x	x	8,1	8,2	8,2
Leistungsempfänger									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾	15.873	16.099	16.135	-227	-1,4	-1.314	-7,6	-6,8	-6,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾	5.944	5.931	5.913	13	0,2	-187	-3,1	-2,9	-3,5
Bedarfsgemeinschaften ²⁾	12.771	12.820	12.873	-50	-0,4	-915	-6,7	-6,7	-6,1

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Juni 2018 bis August 2018.

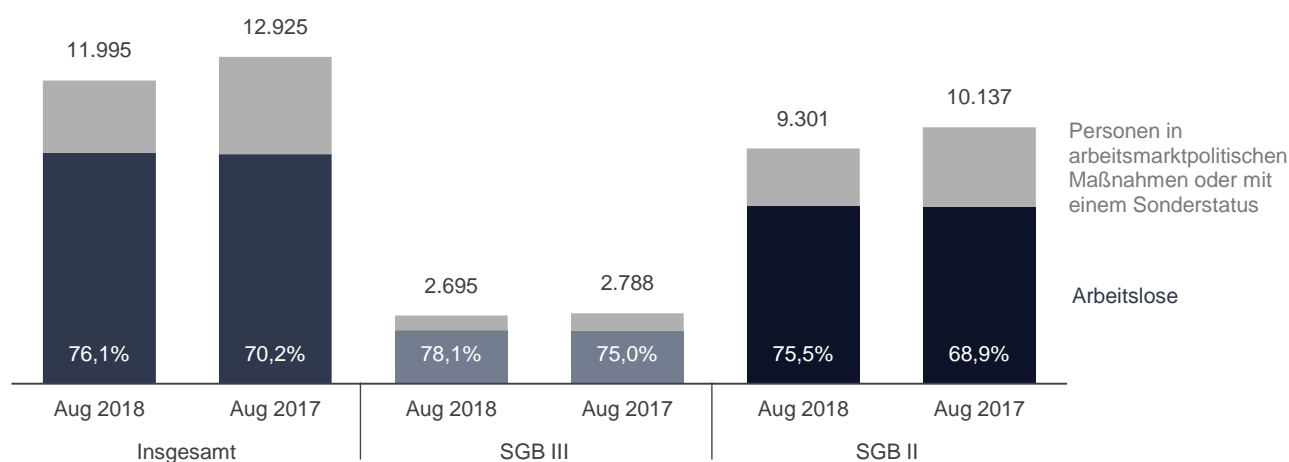
Komponenten der Unterbeschäftigung

Chemnitz, Stadt

August 2018

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Aug 2018	Jul 2018	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Aug 2017		Jul 2017	Jun 2017
				absolut	in %	in %	in %	
Arbeitslosigkeit	9.125	9.123	2	0,0	46	0,5	-1,8	-1,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	681	705	-24	-3,4	-93	-12,0	-14,4	-17,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	345	373	-28	-7,5	-81	-19,0	-20,0	-25,0
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	336	332	4	1,2	-12	-3,4	-7,3	-7,4
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.806	9.828	-22	-0,2	-47	-0,5	-2,8	-3,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.154	2.302	-148	-6,4	-861	-28,6	-23,5	-21,8
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	582	575	7	1,2	-96	-14,2	-9,9	-8,1
Arbeitsgelegenheiten	159	209	-50	-23,9	-494	-75,7	-68,3	-62,1
Fremdförderung	1.093	1.119	-26	-2,3	-285	-20,7	-19,9	-15,5
Förderung von Arbeitsverhältnissen	21	21	-	-	9	75,0	61,5	69,2
Beschäftigungszuschuss	5	6	-1	-16,7	-1	-16,7	-	-
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	58	57	1	1,8	16	38,1	39,0	54,1
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	236	315	-79	-25,1	-10	-4,1	24,0	-1,1
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.960	12.130	-170	-1,4	-908	-7,1	-7,6	-7,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	36	38	-2	-5,3	-21	-36,8	-32,1	-34,4
Gründungszuschuss	22	23	-1	-4,3	-9	-29,0	-25,8	-30,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	13	14	-1	-7,1	-13	-50,0	-44,0	-39,3
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.995	12.167	-172	-1,4	-930	-7,2	-7,7	-7,7
Unterbeschäftigungsquote	9,4	9,5	x	x	x	10,3	10,5	10,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	76,1	75,0	x	x	x	70,2	70,5	68,7

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Chemnitz, Stadt

August 2018

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Aug 2018	Jul 2018	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Aug 2017		Jul 2017	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	2.104	2.147	-43	-2,0	12	0,6	-1,5	-5,9
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	90	100	-10	-10,0	-14	-13,5	-11,5	-18,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	90	100	-10	-10,0	-14	-13,5	-11,5	-18,5
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.194	2.247	-53	-2,4	-2	-0,1	-2,0	-6,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	479	492	-13	-2,6	-82	-14,6	-7,7	-12,8
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	335	317	18	5,7	-45	-11,8	-8,4	-4,6
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	79	85	-6	-7,1	-24	-23,3	-21,3	-24,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	65	90	-25	-27,8	-13	-16,7	13,9	-29,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.673	2.739	-66	-2,4	-84	-3,0	-3,1	-7,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	22	23	-1	-4,3	-9	-29,0	-25,8	-30,3
Gründungszuschuss	22	23	-1	-4,3	-9	-29,0	-25,8	-30,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.695	2.762	-67	-2,4	-93	-3,3	-3,3	-8,1
Unterbeschäftigungsquote	2,1	2,2	x	x	x	2,2	2,3	2,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	78,1	77,7	x	x	x	75,0	76,3	74,0
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	7.021	6.976	45	0,6	34	0,5	-1,9	-0,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	591	605	-14	-2,3	-79	-11,8	-14,9	-17,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	255	273	-18	-6,6	-67	-20,8	-22,7	-27,2
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	336	332	4	1,2	-12	-3,4	-7,3	-7,4
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.612	7.581	31	0,4	-45	-0,6	-3,1	-2,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.675	1.810	-135	-7,5	-779	-31,7	-26,9	-23,9
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	247	258	-11	-4,3	-51	-17,1	-11,6	-12,0
Arbeitsgelegenheiten	159	209	-50	-23,9	-494	-75,7	-68,3	-62,1
Fremdförderung	1.014	1.034	-20	-1,9	-261	-20,5	-19,8	-14,6
Förderung von Arbeitsverhältnissen	21	21	-	-	9	75,0	61,5	69,2
Beschäftigungszuschuss	5	6	-1	-16,7	-1	-16,7	-	-
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	58	57	1	1,8	16	38,1	39,0	54,1
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	171	225	-54	-24,0	3	1,8	28,6	13,2
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.287	9.391	-104	-1,1	-824	-8,1	-8,8	-7,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	13	14	-1	-7,1	-13	-50,0	-44,0	-39,3
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	13	14	-1	-7,1	-13	-50,0	-44,0	-39,3
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.301	9.405	-104	-1,1	-836	-8,2	-8,9	-7,6
Unterbeschäftigungsquote	7,3	7,4	x	x	x	8,1	8,2	8,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	75,5	74,2	x	x	x	68,9	68,9	67,3

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

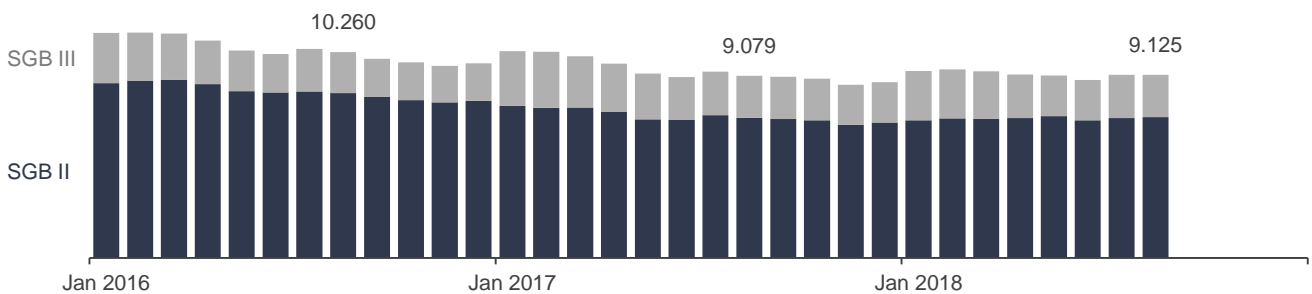
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Chemnitz, Stadt
August 2018

Die Arbeitslosigkeit ist im August geringfügig gestiegen, und zwar um 2 auf 9.125. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 46 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 7,3%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 7,4% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 2.104, das sind 43 weniger als im Vormonat und 12 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,7%. Im Rechtskreis SGB II gab es 7.021 Arbeitslose, das ist ein Plus von 45 gegenüber Juli; im Vergleich zum August 2017 waren es 34 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 5,6%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Aug 2018	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Aug 2018	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	9.125	2	0,0	46	0,5	7,3	7,3	7,4
Männer	5.190	37	0,7	143	2,8	7,8	7,8	7,7
Frauen	3.935	-35	-0,9	-97	-2,4	6,8	6,8	6,9
15 bis unter 25 Jahre	979	1	0,1	107	12,3	10,2	10,2	9,7
15 bis unter 20 Jahre	315	21	7,1	62	24,5	11,2	10,5	10,1
50 Jahre und älter	3.185	50	1,6	94	3,0	7,6	7,5	7,4
55 Jahre und älter	2.254	27	1,2	158	7,5	8,7	8,6	8,2
Deutsche	7.279	-8	-0,1	-300	-4,0	6,2	6,2	6,5
Ausländer	1.804	14	0,8	335	22,8	x	x	x
Rechtskreis SGB III	2.104	-43	-2,0	12	0,6	1,7	1,7	1,7
Männer	1.135	-30	-2,6	13	1,2	1,7	1,8	1,7
Frauen	969	-13	-1,3	-1	-0,1	1,7	1,7	1,7
15 bis unter 25 Jahre	247	7	2,9	31	14,4	2,6	2,5	2,4
15 bis unter 20 Jahre	62	16	34,8	15	31,9	2,2	1,6	1,9
50 Jahre und älter	854	-14	-1,6	-10	-1,2	2,0	2,0	2,1
55 Jahre und älter	663	-5	-0,7	-17	-2,5	2,5	2,5	2,6
Deutsche	1.863	-50	-2,6	-37	-1,9	1,6	1,6	1,6
Ausländer	239	7	3,0	48	25,1	x	x	x
Rechtskreis SGB II	7.021	45	0,6	34	0,5	5,6	5,6	5,7
Männer	4.055	67	1,7	130	3,3	6,1	6,0	6,0
Frauen	2.966	-22	-0,7	-96	-3,1	5,1	5,1	5,3
15 bis unter 25 Jahre	732	-6	-0,8	76	11,6	7,6	7,7	7,3
15 bis unter 20 Jahre	253	5	2,0	47	22,8	9,0	8,8	8,2
50 Jahre und älter	2.331	64	2,8	104	4,7	5,6	5,4	5,4
55 Jahre und älter	1.591	32	2,1	175	12,4	6,2	6,1	5,6
Deutsche	5.416	42	0,8	-263	-4,6	4,6	4,6	4,8
Ausländer	1.565	7	0,4	287	22,5	x	x	x

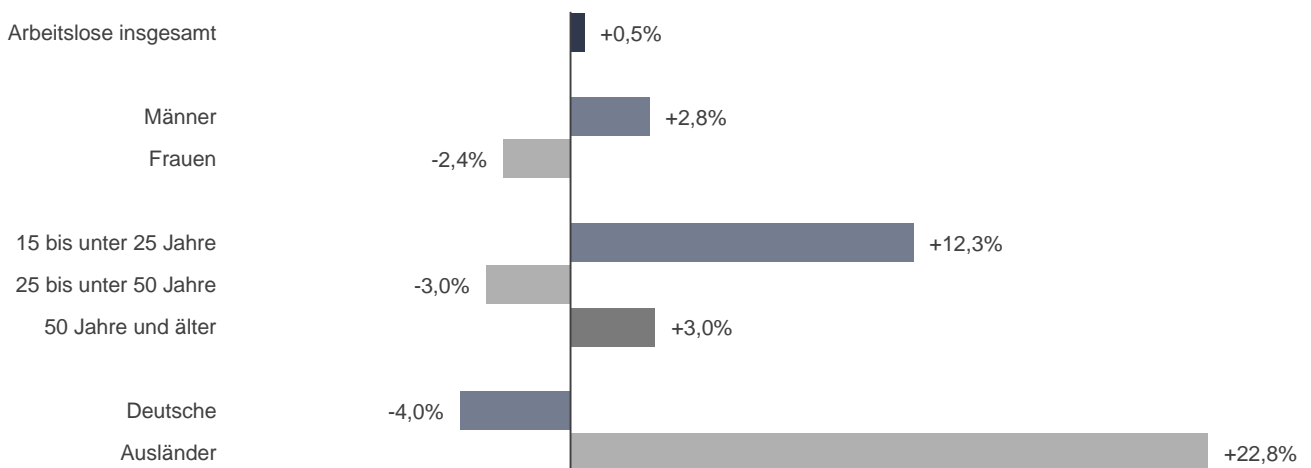
1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

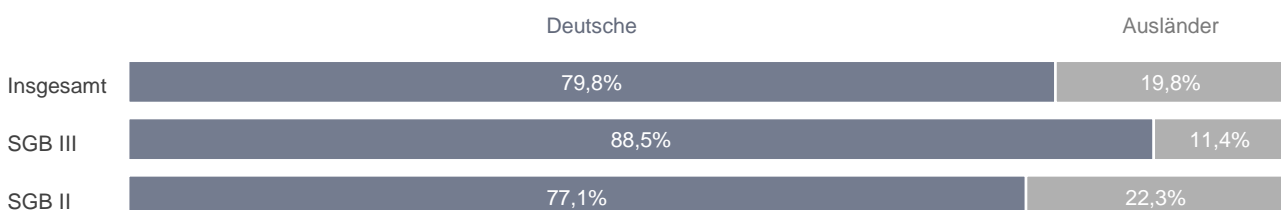
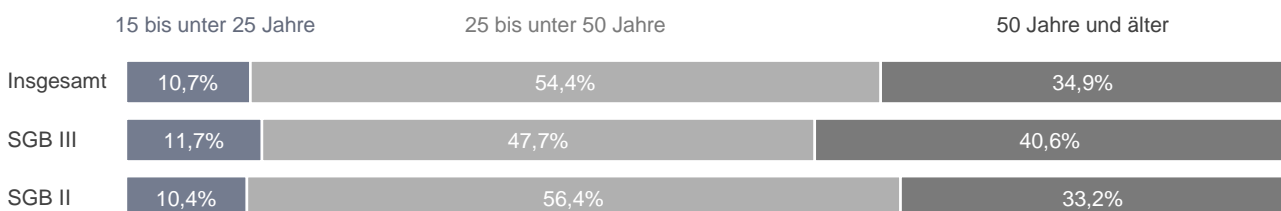
Chemnitz, Stadt
August 2018

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im August von -4% bei Deutschen bis +23% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



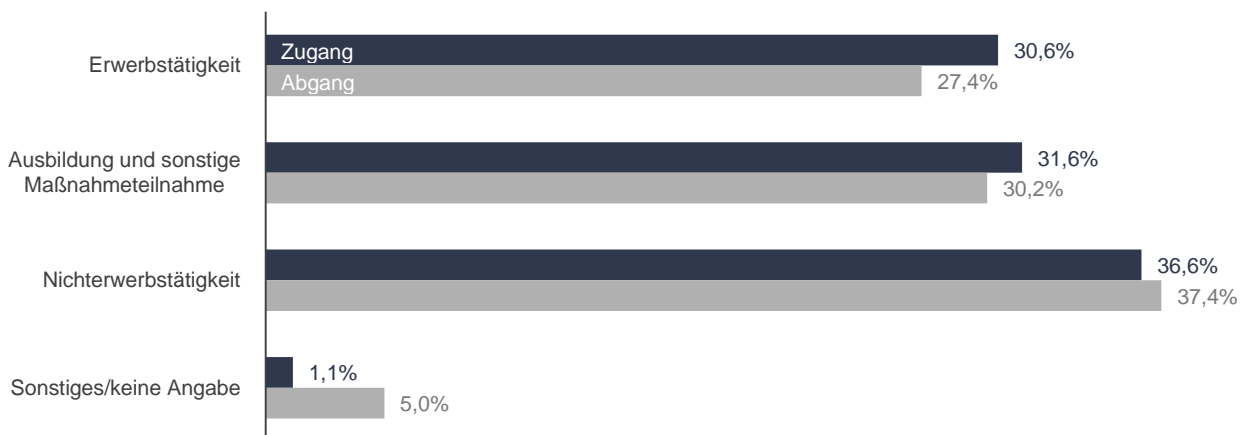
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Chemnitz, Stadt

August 2018

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im August meldeten sich 2.103 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 109 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.115 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 337 weniger als im August 2017. Seit Jahresbeginn gab es 17.497 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 863 Meldungen. Dem gegenüber stehen 17.265 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 2.022 Abmeldungen. Im August meldeten sich 644 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 47 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 580 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 129 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Aug 2018	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.103	-166	-7,3	-109	-4,9	17.497	-863	-4,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	644	-68	-9,6	-47	-6,8	5.704	-435	-7,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	542	-61	-10,1	-19	-3,4	4.875	-366	-7,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	56	-23	-29,1	-9	-13,8	526	-23	-4,2
Selbständigkeit	22	-2	-8,3	-2	-8,3	197	-19	-8,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	665	-127	-16,0	-28	-4,0	5.099	370	7,8
Nichterwerbstätigkeit	770	29	3,9	-27	-3,4	6.447	-635	-9,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	512	27	5,6	-23	-4,3	4.384	-547	-11,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	247	15	6,5	-4	-1,6	1.910	-108	-5,4
Sonstiges/keine Angabe	24	-	-	-7	-22,6	247	-163	-39,8
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.115	78	3,8	-337	-13,7	17.265	-2.022	-10,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	580	8	1,4	-129	-18,2	5.053	-773	-13,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	538	15	2,9	-70	-11,5	4.486	-253	-5,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	11	-20	-64,5	-46	-80,7	365	-457	-55,6
Selbständigkeit	16	3	23,1	-5	-23,8	120	-67	-35,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	638	193	43,4	-77	-10,8	4.358	-480	-9,9
Nichterwerbstätigkeit	792	-129	-14,0	-135	-14,6	7.081	-663	-8,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	446	-158	-26,2	-151	-25,3	4.650	-562	-10,8
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	278	29	11,6	30	12,1	1.851	-66	-3,4
Sonstiges/keine Angabe	105	6	6,1	4	4,0	773	-106	-12,1

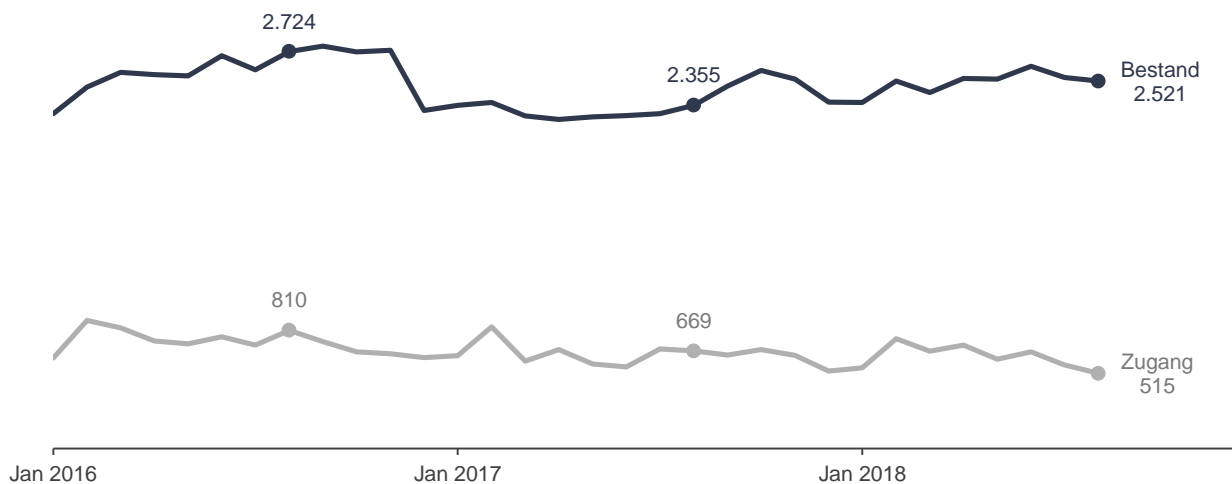
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Chemnitz, Stadt
August 2018

Im August waren 2.521 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Juli ist das ein Rückgang von 24 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 166 Stellen mehr (+7 Prozent). Arbeitgeber meldeten im August 515 neue Arbeitsstellen, das waren 154 oder 23 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 5.042 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 196 oder 4%. Zudem wurden im August 534 Arbeitsstellen abgemeldet, 71 oder 12 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis August gab es insgesamt 4.880 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 268 oder 5%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Aug 2018	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	515	-58	-10,1	-154	-23,0	5.042	-196	-3,7
dar. sofort zu besetzen	193	-6	-3,0	-33	-14,6	1.591	5	0,3
sozialversicherungspflichtig	515	-52	-9,2	-151	-22,7	5.017	-171	-3,3
dar. sofort zu besetzen	193	-6	-3,0	-33	-14,6	1.581	2	0,1
Bestand	2.521	-24	-0,9	166	7,0	2.512	202	8,8
dar. sofort zu besetzen	2.246	21	0,9	123	5,8	2.214	188	9,3
sozialversicherungspflichtig	2.510	-24	-0,9	170	7,3	2.503	212	9,2
dar. sofort zu besetzen	2.241	21	0,9	130	6,2	2.206	195	9,7
Abgang	534	-113	-17,5	-71	-11,7	4.880	-268	-5,2
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	534	-113	-17,5	-68	-11,3	4.858	-264	-5,2

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

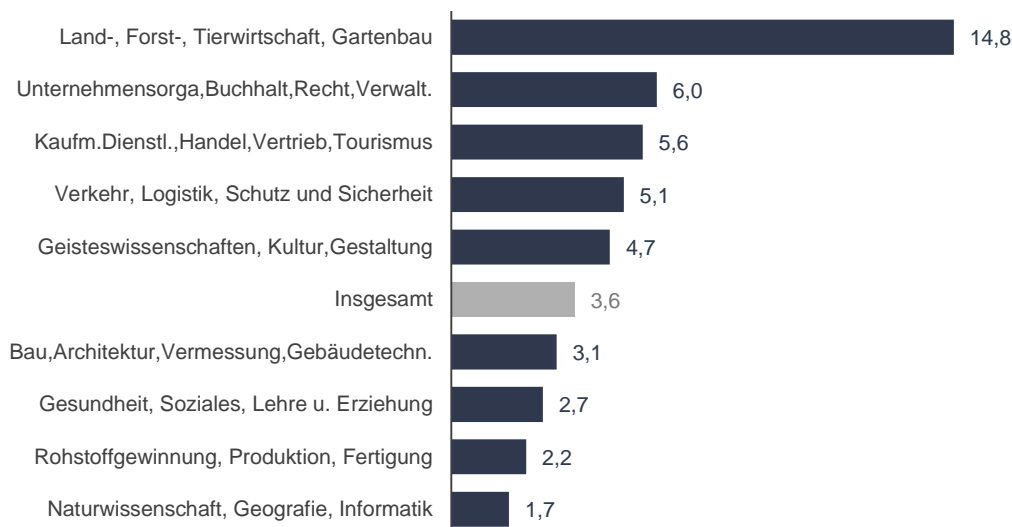
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Chemnitz, Stadt

August 2018

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im August 2018 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Aug 2018	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	9.125	100	2	0,0	46	0,5
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	310	3,4	-2	-0,6	7	2,3
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.972	21,6	-7	-0,4	74	3,9
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	844	9,2	-3	-0,4	-2	-0,2
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	129	1,4	3	2,4	-20	-13,4
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	2.128	23,3	24	1,1	56	2,7
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	1.265	13,9	-14	-1,1	-93	-6,8
Unternehmensorga, Buchhalt., Recht, Verwalt.	1.243	13,6	-17	-1,3	-2	-0,2
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	974	10,7	13	1,4	31	3,3
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	191	2,1	6	3,2	-10	-5,0
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	69	0,8	-1	-1,4	5	7,8
Gemeldete Arbeitsstellen	2.521	100	-24	-0,9	166	7,0
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	21	0,8	5	31,3	2	10,5
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	897	35,6	-1	-0,1	-17	-1,9
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	273	10,8	-4	-1,4	5	1,9
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	76	3,0	-25	-24,8	4	5,6
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	420	16,7	-10	-2,3	89	26,9
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	225	8,9	20	9,8	-21	-8,5
Unternehmensorga, Buchhalt., Recht, Verwalt.	206	8,2	3	1,5	40	24,1
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	362	14,4	-12	-3,2	61	20,3
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	41	1,6	-	-	4	10,8
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	*	*

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

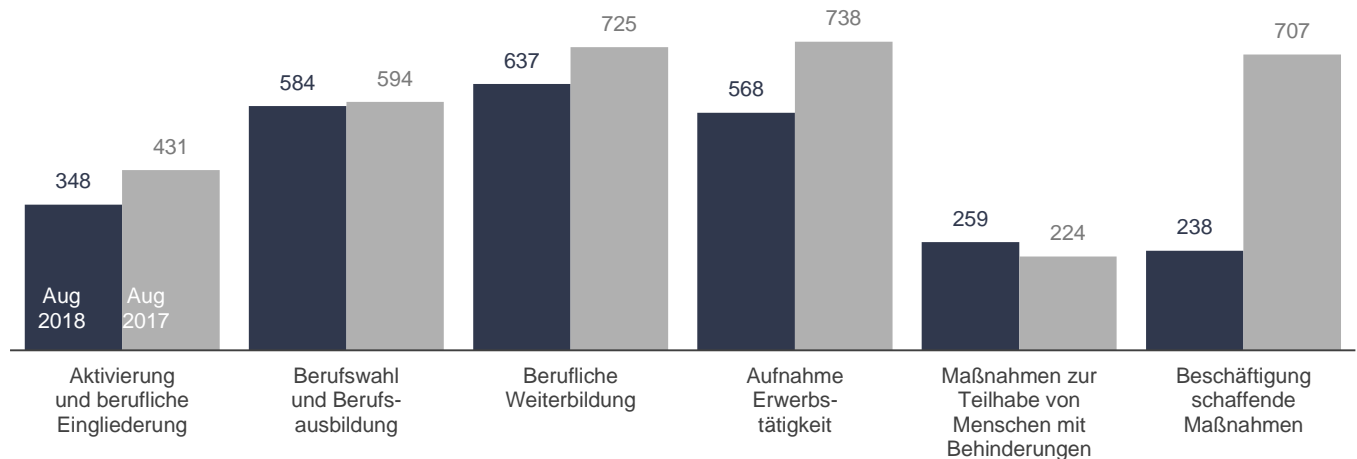
Chemnitz, Stadt

August 2018

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Aug 2018	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	543	47	9,5	-62	-10,2	4.914	-741	-13,1
Berufswahl und Berufsausbildung	16	6	60,0	-31	-66,0	121	-15	-11,0
Berufliche Weiterbildung	102	50	96,2	-89	-46,6	727	-234	-24,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	81	-4	-4,7	-62	-43,4	733	-214	-22,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	7	-5	-41,7	-15	-68,2	88	7	8,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	16	-22	-57,9	-169	-91,4	451	-696	-60,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-	x
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	348	-28	-7,4	-83	-19,3	404	-49	-10,8
Berufswahl und Berufsausbildung	584	-123	-17,4	-10	-1,7	733	35	5,0
Berufliche Weiterbildung	637	4	0,6	-88	-12,1	673	6	1,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	568	-	-	-170	-23,0	610	-54	-8,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	259	-	-	35	15,6	262	30	13,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	238	-49	-17,1	-469	-66,3	364	-266	-42,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-	x
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	302	65	27,4	-5	-1,6	2.155	-318	-12,9
Berufswahl und Berufsausbildung	151	107	243,2	35	30,2	395	88	28,7
Berufliche Weiterbildung	110	-8	-6,8	-40	-26,7	840	-16	-1,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	117	9	8,3	12	11,4	940	127	15,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	11	-5	-31,3	-8	-42,1	84	6	7,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	69	-27	-28,1	-120	-63,5	660	-234	-26,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-	x

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

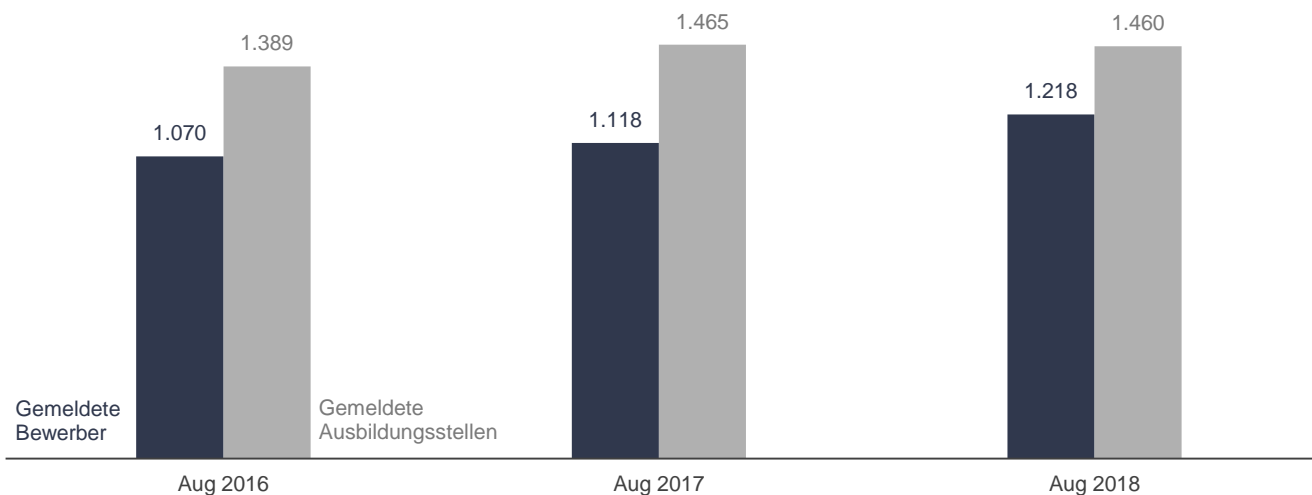
Ausbildungsstellenmarkt

Chemnitz, Stadt

August 2018

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober letzten Jahres meldeten sich 1.218 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, das waren 8,9% mehr als im Vorjahreszeitraum. Zugleich gab es - gegenüber dem Vorjahr weitgehend unverändert - bis August 1.460 Meldungen für Berufsausbildungsstellen (-0,3%). Ende August waren 186 Bewerber noch unversorgt und 329 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen (+45,3%), die Zahl der unbesetzten Berufsausbildungsstellen war ebenfalls größer (+17,1%).

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen²⁾



Merkmale des Ausbildungsstellenmarktes	2017/2018	Veränderung gegenüber Vorjahr		2016/2017	2015/2016
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.218	100	8,9	1.118	1.070
versorgte Bewerber	1.032	42	4,2	990	919
einmündende Bewerber	592	40	7,2	552	569
andere ehemalige Bewerber	345	-10	-2,8	355	277
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	95	12	14,5	83	73
unversorgte Bewerber	186	58	45,3	128	151
Gemeldete Berufsausbildungsstellen²⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.460	-5	-0,3	1.465	1.389
betriebliche Ausbildungsstellen	1.353	-23	-1,7	1.376	1.303
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	107	18	20,2	89	86
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	329	48	17,1	281	261
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,20	x	x	1,31	1,30
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,77	x	x	2,20	1,73

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Ab Berichtsjahr 2015/16 einschließlich Stellen für bestimmte Abiturientenausbildungen; Vergleiche mit davorliegenden Zeiträumen eingeschränkt möglich.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Chemnitz, Stadt

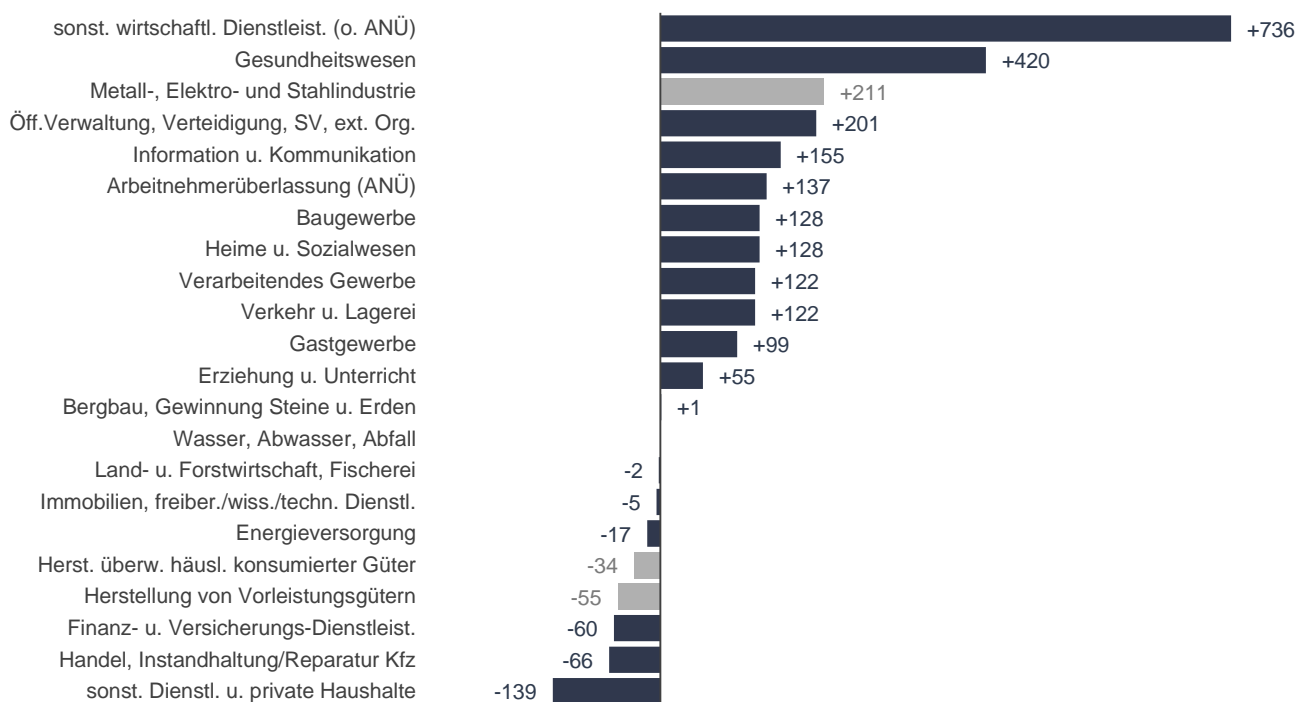
Dezember 2017 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2017, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 116.814. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 2.015 oder 1,8%, nach +1.872 oder +1,6% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen ohne Arbeitnehmerüberlassung (+736 oder +9,0%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei sonstigen Dienstleistungen und privaten Haushalten (-139 oder -2,8%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen¹⁾

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2017



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2017 / Dez 2016	
	Dez 2017	Sep 2017	Jun 2017	Mrz 2017	Dez 2016	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	116.814	117.230	115.677	114.707	114.799	2.015	1,8
50,0% Männer	58.430	58.748	57.794	57.103	57.126	1.304	2,3
50,0% Frauen	58.384	58.482	57.883	57.604	57.673	711	1,2
8,1% 15 bis unter 25 Jahre	9.503	9.753	8.641	8.747	9.012	491	5,4
70,4% 25 bis unter 55 Jahre	82.227	82.643	82.424	81.961	81.909	318	0,4
20,9% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	24.370	24.168	23.949	23.369	23.256	1.114	4,8
70,3% Vollzeit	82.106	82.762	81.624	81.136	81.480	626	0,8
29,7% Teilzeit	34.708	34.468	34.053	33.571	33.318	1.390	4,2
96,2% Deutsche	112.389	112.889	111.617	110.896	111.187	1.202	1,1
3,8% Ausländer	4.408	4.328	4.046	3.797	3.601	807	22,4

¹⁾ Aufgrund rückwirkender Revisionen der Beschäftigungsstatistik können diese Daten von zuvor veröffentlichten Daten abweichen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Chemnitz, Stadt

Mai 2018 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Mai 2018	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	12.980	-736	-5,4
davon			
mit 1 Person	7.843	-395	-4,8
mit 2 Personen	2.347	-266	-10,2
mit 3 Personen	1.325	-118	-8,2
mit 4 Personen	782	-17	-2,1
mit 5 und mehr Personen	683	60	9,6
darunter			
Single-BG	7.840	-398	-4,8
Alleinerziehende-BG	2.287	-241	-9,5
Partner-BG ohne Kinder	1.048	-131	-11,1
Partner-BG mit Kindern	1.654	28	1,7
nicht zuordenbare BG	151	7	4,9
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	3.944	-211	-5,1
davon: mit 1 Kind	1.862	-195	-9,5
mit 2 Kindern	1.212	-79	-6,1
mit 3 und mehr Kindern	870	63	7,8
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	23.568	-919	-3,8
darunter			
Männer	12.124	-320	-2,6
Frauen	11.444	-599	-5,0
Leistungsberechtigte (LB)	22.570	-1.027	-4,4
Regelleistungsberechtigte (RLB)	22.151	-1.135	-4,9
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	16.284	-946	-5,5
darunter			
Männer	8.314	-369	-4,2
Frauen	7.970	-577	-6,8
davon			
unter 25 Jahre	2.682	-135	-4,8
25 bis unter 55 Jahre	10.511	-748	-6,6
55 Jahre und älter	3.091	-63	-2,0
darunter			
Deutsche	11.997	-1.465	-10,9
Ausländer	4.164	505	13,8
darunter			
Alleinerziehende	2.271	-235	-9,4
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	5.867	-189	-3,1
darunter			
unter 3 Jahre	1.370	81	6,3
3 bis unter 6 Jahre	1.202	-3	-0,2
6 bis unter 15 Jahre	3.153	-248	-7,3
über 15 Jahre	142	-19	-11,8
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	419	108	34,7
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	998	108	12,1
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	389	-46	-10,6
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	609	154	33,8

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

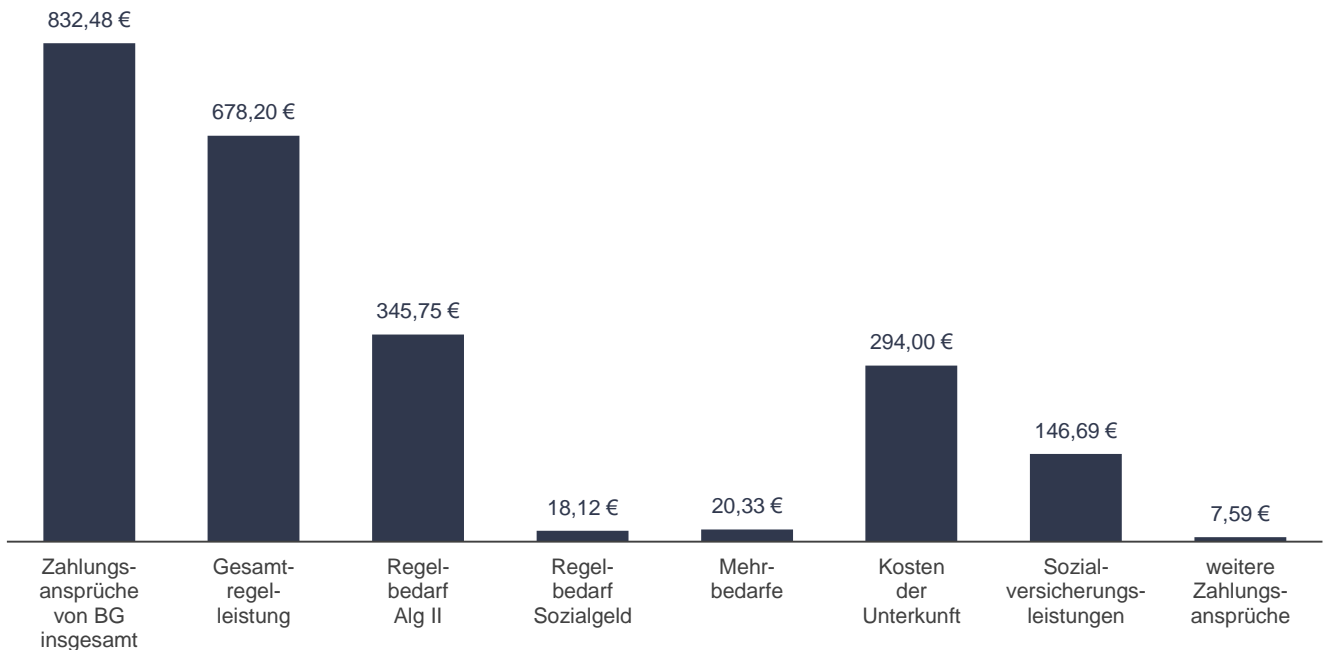
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Chemnitz, Stadt

Mai 2018 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	10.805.560	832	12.980	832
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	8.803.061	678	12.956	679
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	4.487.865	346	11.364	395
Regelbedarf Sozialgeld	235.255	18	1.542	153
Mehrbedarfe	263.873	20	3.044	87
Kosten der Unterkunft	3.816.068	294	12.526	305
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	3.799.399	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	1.904.044	147	12.920	147
weitere Zahlungsansprüche	98.455	8	-	-
sonstige Leistungen	88.227	7	-	-
unabweisbarer Bedarf	7.273	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	2.050	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	905	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

[Arbeitsmarkt im Überblick](#)
[Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)
[Ausbildungsstellenmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Förderungen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)
[Migration](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Frauen und Männer](#)
[Statistik nach Berufen](#)
[Statistik nach Wirtschaftszweigen](#)
[Zeitreihen](#)
[Daten zu den Eingliederungsbilanzen](#)
[Amtliche Nachrichten der BA](#)
[Kreisdaten](#)

Die [Methodischen Hinweise der Statistik](#) bieten ergänzende Informationen.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.